



Obermair, Michael AfD  
Ruoff, Jochen GRÜNE

**Fraktionsvertreter/in mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):**

Öhlenschläger, Walter FREIE WÄHLER  
Henrich, Christiane DIE LINKE

**Kreistagsvorsitzender:**

Schneider, Gottfried CDU

**stellvertretende Kreistagsvorsitzende:**

Berg, Evelyn GRÜNE

**Fraktionsvorsitzende:**

Dr. Schwarz, Bruno DIE LINKE

**Kreisausschuss:**

Engelhardt, Christian Landrat  
Stolz, Diana Erste Kreisbeigeordnete  
Krug, Karsten hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

**Verwaltung:**

Lannert, Mathias Controlling, Projektmanagement und Grundsatz  
Medert, Martin Finanz- und Rechnungswesen  
Löchelt, Alexandra Fachbereich Senioren (anwesend bis TOP 6)  
Uhl, Elisa Fachbereich Kreisgremien

**Schriftführerin:**

Krauß, Nadja Fachbereich Kreisgremien

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Abgeordnete Fera eröffnete um 17:04 Uhr die 18-005. Sitzung des Ausschusses des Kreistages Bergstraße für Schule und Soziales, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

**Tagesordnung**

**Punkt 1: Übernahme der Volkshochschule Bensheim durch die  
Kreisvolkshochschule Bergstraße  
Vorlage: 18-0258**

Herr Landrat Engelhardt erläuterte ergänzend die Hintergründe zur Übernahme der Volkshochschule Bensheim und die daraus resultierenden Synergieeffekte.

Der Ausschuss für Schule und Soziales fasste folgenden

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule und Soziales empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag beschließt vorbehaltlich der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung in Bensheim die Übernahme der Volkshochschule Bensheim zum 1. März 2017 und den Abschluss eines Aufhebungsvertrags der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Bensheim."

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 2:**

**Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Gesundheitsversorgung  
Vorlage: 18-0268**

Herr Landrat Engelhardt erläuterte die Intentionen zur Bildung eines interkommunalen Gesundheitsnetzwerkes im Kreis Bergstraße; durch den Grundsatzbeschluss könne zunächst die Voraussetzung zur Förderung des Landes geschaffen und beantragt werden.

Nach weiterer Beratung beschloss der Ausschuss für Schule und Soziales einvernehmlich den Beschlussvorschlag an den Kreistag um den Satz "Der Kreistag ist über den Projektfortgang zu unterrichten." zu ergänzen.

Der Ausschuss fasste sodann folgenden

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule und Soziales empfiehlt dem Kreistag, folgenden ergänzten Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag stimmt einer interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) auf dem Gebiet der Gesundheitsversorgung zu.

Der Kreisausschuss wird weiterhin ermächtigt, die hierfür notwendigen weiteren Schritte mit den teilnehmenden Kommunen vorzubereiten und abzuschließen. Die IKZ soll für mindestens 5 Jahre geschlossen werden.

Der Kreistag ist über den Projektfortgang zu unterrichten."

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

